

## Bergrechtliches Genehmigungsverfahren

Die Genehmigung von Untertagespeichern erfolgt in einem mehrstufigen, bergrechtlichen Genehmigungsverfahren gemäß Bundesberggesetz (BBergG).

### Rahmenbetriebsplan/Planfeststellungsverfahren

Darstellung von allgemeinen Angaben über das beabsichtigte Vorhaben, dessen technische Durchführung und den voraussichtlichen zeitlichen Ablauf

Beteiligung von Behörden und Trägern öffentlicher Belange

Öffentlichkeitsbeteiligung

Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)

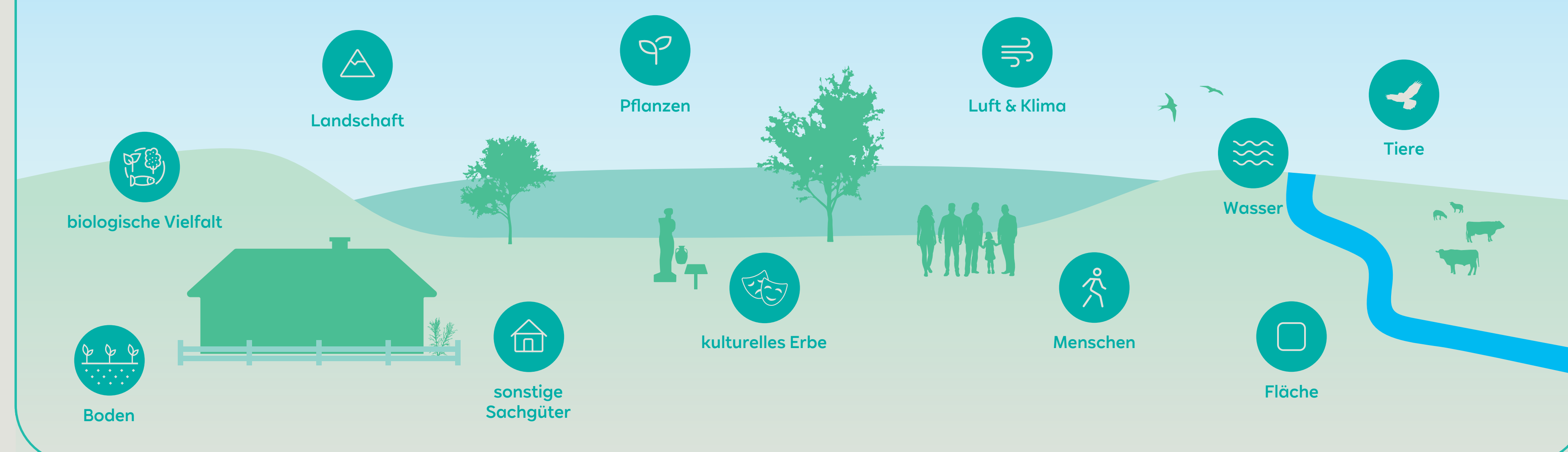
### Errichtung

- Detaillierte Beschreibung einzelner Vorhaben/Arbeiten durch Sonderbetriebspläne
- Begleitung der Errichtung durch Sachverständige, deren Einbindung behördlich gefordert wird

### Betrieb

Wiederkehrende Erstellung und Prüfung von Hauptbetriebsplan, Sonderbetriebsplänen und Sicherheitsbericht

Im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung wird das Gesamtvorhaben auf mögliche Umweltauswirkungen geprüft. Dabei werden gesetzlich festgelegte Schutzgüter betrachtet.



Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange werden im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens mit eingebunden

- Einbindung von Behörden und Trägern öffentlicher Belange im Rahmen des Scoping-Termins zur Festlegung des Umfangs der UVP
- Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung durch Nachbarschafts- und Dialogveranstaltungen vor Start der UVP
- Einbindung von Behörden und Trägern öffentlicher Belange im Rahmen der UVP
- Öffentlichkeitsbeteiligung während des Planfeststellungsverfahrens